

Beweissicherung Checkliste – Wildunfall

Wildunfall richtig dokumentieren – sonst zahlt die Teilkasko nicht. Wichtig ist die Wildbescheinigung vom Jagdpächter und der direkte Wildkontakt.

Sofort - Sicherung

- Warnblinker, Warnweste, Warndreieck
- Verletzte versorgen, 112 wenn nötig
- Polizei (110) anrufen – Pflicht bei Wildunfall
- Tier NICHT anfassen (Tollwut, Verletzungsgefahr)

Beweissicherung Wildkontakt

- Fotos vom toten/verletzten Tier mit Fahrzeug im Bild
- Tierhaare, Blut, Hautreste am Fahrzeug fotografieren (Kollisionsbeweis)
- Schadenbereich aus mehreren Winkeln, Detailfotos mit Maßstab
- Unfallstelle: Bremsspuren, Glas, Streckenposition
- Bei Ausweichmanöver ohne direkten Kontakt: Zeugen suchen!

Wildbescheinigung

- Auf Polizei + Jagdpächter warten (Polizei verständigt automatisch)
- Wildbescheinigung vom Jagdpächter ausstellen lassen – ohne Schein zahlt Teilkasko meistens nicht
- Tagebuch-Nr. der Polizei notieren
- Bei Selbstabholung des Tieres durch Jagdpächter: Quittung verlangen

Tag 1 - Versicherung & Reparatur

- Teilkasko-Schadenmeldung binnen 7 Tagen
- Wildbescheinigung, Polizeibericht, Fotos einreichen
- Eigenen Gutachter beauftragen – auch bei Teilkasko sinnvoll
- Bei Ausweichmanöver: prüfen, ob Vollkasko greift (Rückstufung beachten)